



Ihr Zeichen
Voss segn
Vostro segno

In der Antwort anzugeben 12012 DJSGGeko.422
D'inditgar en la resposta
Ripeterlo nella risposta

An die
Adressaten gemäss Verteiler

Chur, im November 2013

Leitbild zur Organisation der Gesundheitsversorgung im Kanton Graubünden

Sehr geehrte Damen und Herren

Die Gesundheitsversorgung gehört in jedem modernen Gemeinwesen zu den staatlichen Kernaufgaben. In Graubünden stellen von Verfassung wegen Kanton und Gemeinden die Gesundheitsversorgung sicher. Die Sicherstellung der medizinischen Grundversorgung im ganzen Kanton Graubünden ist eine zentrale Grundvoraussetzung für den Fortbestand der dezentralen Besiedlung des Kantons Graubünden. Mit anderen Worten ausgedrückt: Die dezentrale Besiedlung Graubündens lässt sich ohne flächendeckende medizinische Grundversorgung nicht aufrechterhalten. Auch bedingt der Tourismus als wichtigster Wirtschaftszweig Graubündens eine gesicherte Gesundheitsversorgung in allen Regionen des Kantons.

Das Departement für Justiz, Sicherheit und Gesundheit hat in Würdigung dieser Ausgangslage in einem Leitbild seine Vorstellungen festgehalten, wie die Strukturen der Gesundheitsversorgung unseres Kantons auszugestalten sind, damit wir in Graubünden auch in Zukunft über ein alle Regionen versorgendes und wirtschaftlich tragbares Gesundheitssystem verfügen. Im Sinne einer allgemeinen Information werden zudem im Anhang des Leitbildes in geraffter Form die Bedeutung des Gesundheitswesens für den Kanton und die Ist-Situation in den einzelnen Bereichen des Gesundheitswesens aufgezeigt.

Das "Leitbild zur Organisation der Gesundheitsversorgung im Kanton Graubünden" richtet sich an alle mit Fragen des Gesundheitswesens befassten Behördenmitglieder wie auch an Fragen des Gesundheitswesens interessierte Bürgerinnen und Bürger.

Mit der breiten Verteilung der Unterlage will das Departement für Justiz, Sicherheit und Gesundheit einerseits der interessierten Öffentlichkeit seine Vorstellungen über die mittelfristig für die Gesundheitsversorgung des Kantons angestrebten Strukturen aufzeigen und andererseits hierzu auch eine breit angelegte Diskussion in den Regionen, idealerweise natürlich auch Handlungsschritte in Richtung Bildung von Gesundheitszentren – soweit diese nicht bereits erfolgt oder in Planung sind – sowie engere Kooperationen zwischen den Spitälern im Kanton in Gang setzen.

Gerne hoffen wir, dass das Leitbild in der Öffentlichkeit gute Aufnahme findet und eine breite Diskussion über die künftigen Strukturen der Gesundheitsversorgung unseres Kantons auslöst. Wir gewärtigen in diesem Zusammenhang Ihre Beurteilung der von uns angestrebten Strukturen der Gesundheitsversorgung und der zur Erreichung dieser Strukturen in Aussicht genommenen Massnahmen.

Freundliche Grüsse

DEPARTEMENT FÜR JUSTIZ,
SICHERHEIT UND GESUNDHEIT

Der Vorsteher



Dr. Christian Rathgeb
Regierungsrat

Beilage:

Leitbild zur Organisation der Gesundheitsversorgung im Kanton Graubünden

Geht an:

- Gemeinden des Kantons
- Politische Parteien
- Spitäler und Kliniken im Kanton
- Alters- und Pflegeheime im Kanton
- Spitex-Dienste im Kanton
- Organisationen der Mütter- und Väterberatung im Kanton
- Bündner Spital- und Heimverband
- Spitex Verband Graubünden
- Bündner Ärzteverein
- Grossrätinnen und Grossräte